

Ein Unternehmer gibt Auskunft

Die FR Metallbau AG in Langenthal kalkuliert und schreibt die Offerten mit Voka Metall 3000. Der Geschäftsführer Marcel Füglistaller äussert sich im Interview über seine Erfahrungen. Text Hansruedi Kleinert, Bilder: fotozone Langenthal AG

Herr Füglistaller, was hat dazu geführt, dass Sie nach einer Software für die Vorkalkulation gesucht haben?

Wir kalkulierten bis dahin mit einer Software die nicht für die Schweiz entwickelt wurde und unseren Anforderungen nicht mehr genüge.

Wie haben Sie die Voka Metall 3000 kennen gelernt?

Wir sind Soreg-Glide-Partner und haben auf einer Partnertagung die Voka Metall 3000 kennen gelernt.

Welche Verbesserungen erhofften Sie sich mit der Einführung von Voka Metall 3000?

Es war uns wichtig, dass wir eine Software erhalten, die alle Bereiche der Kalkulation im Metallbau abdeckt. Zudem sollte für Ausschreibungen eine Schnittstelle zu SIA 451 und für Kalkulationen zu Logikal vorhanden sein. Wir wollten Bilder, Texte und Artikel budgetgetreu direkt von Logikal in die Voka Metall 3000 importieren.

Wurden die Anforderungen erfüllt?

Die Anforderungen wurden mehr als erfüllt. Wir erhalten laufend neue Updates, welche die Firma Kleinert & Partner umgehend unseren Wünschen anpasst.

Was hat sich entscheidend verbessert, seit Sie Ihre Offerten ausschliesslich mit Voka Metall 3000 kalkulieren und auch schreiben?

Wichtig ist, dass wir alle Daten nur noch einmal erfassen müssen und diese auch immer wieder für weitere Offerten zur Verfügung stehen. Wir verfügen auch über einen umfangreichen Artikelstamm und einen Produkt-Artikelstamm in denen wir ganze Kalkulationen erfassen, die gleichzeitig für die Offerten genutzt werden können. Wir können auch ganze Positionen kopieren und müssen anschliessend nur noch wenige Daten ändern - wie beispielsweise die Objektmasse - und schon ist die neue Position kalkuliert.

Wie lange kalkulieren Sie schon mit Voka Metall 3000?

Seit ungefähr einem Jahr. Seitdem wurden alle früheren Offerten und Aufträge in die Voka Metall 3000 eingebunden. Das ermöglicht uns, auf einer Plattform schnellen Zugriff auf alle Daten



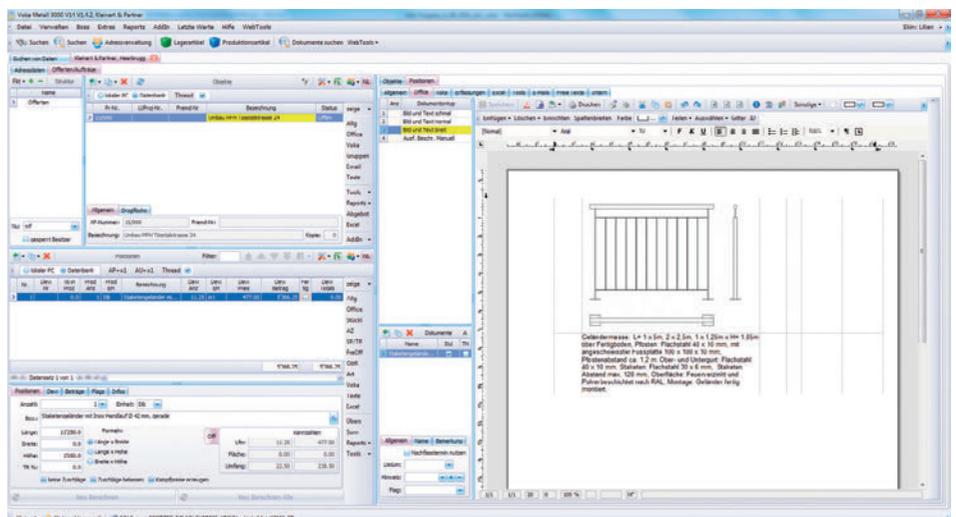
Geschäftsführer der FR Metallbau AG in Langenthal schätzt die Vorzüge von Voka Metall 3000.

zu haben. Dazu gehören auch Dokumente, Zeichnungen, E-Mails usw.

Was schätzen Sie in der täglichen Arbeit an Voka Metall 3000 besonders?

Die moderne Arbeitsoberfläche und die mehrfache Fenstertechnik. Damit kann ich mehrere Kunden gleichzeitig bearbeiten. Dazu kommt das einfache Anpassen von jeglichen Vorgaben über ein ganzes Objekt.

Was für uns auch sehr wichtig ist, ist die Tatsache, dass wir über mehrere Tools verfügen, mit denen wir beispielsweise die Arbeitszeit, die Preise von Artikeln und Oberflächen über die



Das Programm bietet eine moderne Arbeitsoberfläche bei einer Mehrfach-Fenstertechnik.



Die Arbeiten der FR Metallbau AG sind auf Voka Metall 3000 kalkuliert.

ganze Kalkulation anpassen können. Wir können sogar Kosten über bestimmte Positionen anteilmässig verteilen.

Was wünschen Sie sich in Zukunft für die Voka Metall 3000?

Das die Software so flexibel bleibt, wie sie jetzt ist, und dass wir weiterhin unsere Wünsche anbringen können, damit die Voka Metall 3000 noch effizienter wird. ■

Vertrieb / Beratung:
Kleinert & Partner Heerbrugg
www.der-tb-optimierer.com